

☞ Nochmals zu ‚Aus drei mach eins‘

Ulrich-Dieter Oppitz

Nach der Veröffentlichung meines Artikels ‚Aus drei mach eins‘¹ kamen überraschend von William S. Monroe aus der Annmary Brown Library (Providence RI) Ergänzungen, die ein neues Licht auf die Geschichte der Handschrift werfen. Monroe fand in einem Katalog der Auktion 1867, der Käuferangaben enthält, dass Adolf Asher & Co. (Berlin) den Band erwarben. Weiterhin zeigte ein Vergleich der beiden Wiegendrucke im Bestand der Annmary Brown Library mit der Handschrift Philadelphia, Free Library, Lewis E 260, Gesichtspunkte dafür, dass tatsächlich die Handschrift und die Drucke zu einem Band gehört haben. An ihrem oberen Rand weisen alle Stücke einen Wasserschaden auf. Hinzu kommt auf dem letzten Blatt des Druckes ‚Reformation der Stadt Nürnberg‘ (GW M 27333) ein handschriftlicher Eintrag von Johannes Enschedé, aus dessen Besitz der Sammelband 1867 verkauft worden ist. Als 1883 die Bibliothek von Caleb Fiske Harris (1818–1881) durch den New Yorker Antiquar George A. Leavitt

verkauft wurde, ist der ungeteilte Sammelband im Katalog beschrieben.² Erwerber war zu dieser Zeit wohl Rush C. Hawkins, der Harris gekannt haben wird, denn beide waren eng mit der Annmary Brown Library verbunden. An diese gab Hawkins die beiden Wiegendrucke, während er die Handschrift 1887 durch George A. Leavitt verkaufen ließ. Unklar ist, ob und wann George Dawson Coleman (1825–1878) den Band besaß. Er könnte ihm vor Harris gehört haben; von seiner Bibliothek ist bislang kein Verkaufskatalog erhalten. Angebote verschiedener Bücher mit dem Ex-libris von G. D. Coleman deuten auf einen nennenswerten Buchbesitz hin. Zu erwarten gewesen wäre, dass das Ex-libris mit dem ersten Druck, der ‚Reformation...‘ verbunden war. Seine jetzige Verbindung mit der Handschrift erlaubt die Vermutung, dass Colemans Angehörige bei der Schenkung der Handschrift an die Free Library ein Coleman-Ex-libris in Erinnerung an einen früheren Besitz eingeklebt haben.

Kontakt

Ulrich-Dieter Oppitz

Oderstr. 10 · 89231 Neu-Ulm

E-Mail: ulrich-oppitz@t-online.de

Anmerkungen

- 1 Ulrich-Dieter Oppitz, Aus drei mach eins. Zur Identifikation einer verschollenen ‚Schwabenspiegel‘-Handschrift, in: *Maniculae* 2 (2021), S. 50–52 <<https://doi.org/10.21248/maniculae.21>>.
- 2 Original Editions of English Dramatic Literature and English Poetry. Catalogue of the first portion of the Library of the late C. Fiske Harris of Providence R.I. To be Sold by Auction by Geo. A. Leavitt & Co. ... April 30th, and the Following Days. New York 1883, S. 132 Nr. 1841.

